

Kunstraum Niederoesterreich

23.02.2024 – 10:47 Uhr

Der H13 Niederösterreich Preis für Performance 2024 ist ausgeschrieben!

Wien (ots) -

Einreichungen bis 12. April an den Kunstraum Niederoesterreich

Zum 18. Mal vergibt der Kunstraum Niederoesterreich in diesem Jahr den H13 Niederösterreich Preis für Performance – den österreichweit einzigen Preis für Performance als Medium der bildenden Kunst. Wie schon im letzten Jahr wird der Preis auch heuer in Kooperation mit einer renommierten Institution im Ausland verliehen: dem Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Mudam) in Luxemburg!

Ziel des mit € 5.000 dotierten Preises ist es, ein Schlaglicht auf die Vielfalt zeitgenössischer Performancekunst zu werfen – in Österreich und darüber hinaus. Gewinner*innen des H13 Preises waren in den vergangenen Jahren u.a. Rehema Chachage (2023), Elisabeth Kihlström und Alexander Martinz (2022), Sara Lanner (2021) und Julischka Stengele (2020).

*„Der H13 Niederösterreich Preis für Performance steht für die kontinuierliche Förderung der hiesigen Performancekunstszene. Mit der neuerlichen Zusammenarbeit mit einer Kunstinstitution im Ausland, dem Mudam Luxembourg, möchten wir auch heuer wieder zu der internationalen Sichtbarmachung der lokalen Szene beitragen und Künstler*innen Möglichkeiten des kuratorischen Dialogs und der Vernetzung bereitstellen – über die Landesgrenze hinweg.“* (Frederike Sperling, künstlerische Leiterin des Kunstraum Niederoesterreich)

Bis zum 12.04.2024 sind Performancekünstler*innen eingeladen, ihre Konzepte einzureichen. Die Themenwahl ist frei.

Zusätzlich zum Preisgeld und den Mitteln zur Realisierung des prämierten Performance-Projekts erwartet die*den Gewinner*in(nen) ein mehrtägiges individuelles Tutoring-Programm mit Mudam-Assistenzkuratorin Clémentine Proby, das die Möglichkeit bietet, eine neue spannende Perspektive auf die eigene Praxis zu gewinnen.

Der H13-Jury 2024 gehören an: Tom Engels (Künstlerischer Leiter, Grazer Kunstverein und Kurator der 15. Baltic Triennial), Clémentine Proby (Assistenzkuratorin, Mudam Luxembourg), Frederike Sperling (Künstlerische Leiterin, Kunstraum Niederoesterreich), Miriam Stoney (Künstlerin und Autorin).

Am Mittwoch, den 06.03.2024, 18:00 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, im Rahmen einer Online-Q&A Fragen zum Preis (Bewerbungsmodalitäten, Budget, technische Gegebenheiten etc.) an das Kunstraum-Team zu richten.

Komplettiert wird das H13-Programm 2024 durch ein zweitägiges Symposium mit Performance-Expert*innen aus dem In- und Ausland: „Performance Besides Itself. Infra- and Parastructures of a Contemporary Liveness“, am Freitag, den 06.12. und Samstag, den 07.12.2024.

Pressekontakt:

maximilian.steinborn@kunstraum.net
+43 664 60 499 194

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100094602/100916314> abgerufen werden.